


[Glasherstellung](#)
[Perlenherstellung](#)
[Fertigung im Feuer](#)
[Arten der Verzierung](#)
[Sonderformen](#)
[Zusammenstellung](#)
[Wert](#)
[Kettenmaterial](#)
[Kurioses & Einmaliges](#)
[Gewandung und Trachtzubehi](#)
[Inhaltsverzeichnisse](#)

Glasherstellung

BITTE BEACHTEN

Mir liegt seit kurzer Zeit ein Befund einer wahrscheinlich karolingischen glasherstellenden(!) Werkstatt vor. Es gibt noch keine abschließende Untersuchung, aber die Aussagen hier werde ich "im Winter" spätestens an diese Theorie müssen.

Besser gesagt, Orte an denen Glas hergestellt wurde und Orte an denen Glas verarbeitet wurde.

Produktionsstätten für Glas

Bis vor kurzem konnte die Herkunft sowie der Herstellungsmethode von Glas nicht eindeutig beantwortet werden da kein einwandfreier Nachweis für die Werkstätten vorlag.

Die Herstellungsorte wurden aufgrund von Fundkonzentrationen oder Fundzusammenhängen vermutet.

Nun aber wurde bei Ausgrabungen im ägyptischen Qantir die erste Glas herstellende Werkstatt als auch der Produktionsablauf nachgewiesen.

Edgar Pusch und Thilo Rehlen fanden in Piramesses eine Werkstatt die gegen 1250 vor Christus über eine Zeit von geschätzt 50 Jahren Glas produziert hat.

Das Glas wurde in einem zweistufigen Prozess hergestellt.

Im ersten Schmelzvorgang wurde Quarzmehl, nachweislich nicht Quarzsand, und Pottasche in einem 4 bis 5 Liter fassenden Bierkrug (!) zu Rohglas geschmolzen.

Die Krüge mit dem Rohglas wurden nach erkalten schließlich zerschlagen, das Glas dann zu einem Mehl zerstoßen. Dies ist notwendig damit in nächsten Schritt Verunreinigungen geklärt werden können, hierfür wurde das Glas mit Wasser gespült.

Anschließend im zweiten Brand wurde das Glasmehl zu Glas geschmolzen

Dies ist nun wirklich eine kurzgefasste Beschreibung des Ablaufs, mehr findet sich bei den

Quellen:

[Glasproduktion im Bierkrug bei www.heise.de](#)

Gleiche Name aber anderer Text:

[Glasproduktion im Bierkrug bei www.wissenschaft.de](#)

und mehr in Englisch
New Light Shed on Ancient Egyptian Glassmaking

bzw. hier, aber es entstehen Kosten...

Ich werde dies erweitern, auf jeden Fall :)

und es juckt mir in den Fingern....

aber da letztendlich aber nicht nur in Piramesses um 1250v.Chr. Glas hergestellt wurde, hier eine Übersicht für die Orte, für die angenommen wird, das dort Glas hergestellt wurde.

| | |
|--|--|
| 2000 v.Chr. oder 14. bis 12.Jhr.v.Chr. | Cuneiform, Assyrien, ein Text über Glasherstellung, es handelt sich um eine im 7. Jhr.v.Chr. erstellte Abschrift eines Textes verfasst um ca. 2000 v.Chr.; die Datierungen sind unsicher. 14. Jhr.v.Chr. Tel el-Amarna, Ägypten, |
| 3. Jhr.v.Chr. | Rhodos, Griechenland |
| 4. Jhr.n.Chr. | Jalame, Galilee |
| 5. bis 7. Jhr.n.Chr. | Ägypten, Hermopolis Magma, Ägypten , eine Glasfabrik in einem ehemaligen Hermestempel, es wurden hier auch Reste von Gefäßen gefunden und man vermutet die Herstellung und Verarbeitung von Glas |
| 8. bis 9.Jhr n.Chr. | Hochmark bei Kordel |
| 11. Jhr.n.Chr. | Kiev |
| 11. bis 13. Jhr.n.Chr. | Galitch, Westrussland |

Verarbeitung von Glas,

Margret Guido stellte in "The Glass Beads of the Prehistoric and Roman periods in Britain and Ireland, 1978" die Theorie auf, das lokal beschränkte Perlentypen auch in der Nähe der Fundkonzentration produziert sein könnten.

Nach dieser Theorie ergeben sich für die vorrömische Eisenzeit folgende Herstellungsorte: Meare - während der Latene I bis III tauchen hier viele festländische Typen auf als auch Perlentypen die Nachbildungen dieser zu sein scheinen

Glastonbury - liegt nahe Meare und die Perlentypen hier sollen denen von Meare so unähnlich sein das eine lokale Fertigung vermutet wird

- Culbins Sands, Moray, Schottland. Bereits 1871 wurde die Vermutung angestellt das hier Glasschmuck hergestellt worden sein könnte, auch wenn man mittlerweile von einer Produktion im Nahen Osten ausgeht sind hier regional Perlentypen vertreten die keine weitere Erscheinungen haben.

- Trapain Law and Newstead, der Befund für eine Produktion von Glasschmuck ist hier etwas sicherer. Zu den Funden zählen verschmolzene Glasklumpen als auch einige Gefäße mit angeschmolzenen Glas.

- Wilderspool (Lancs.) Wie bereits Margeret Guido sagte, der Befund ist eher verlockend als schlüssig: eine paar Glasklumpen, ein wenig Glasschmelz, ein Gefäß mit Glasschmelz und eine halbfertige Perle.

Chris Robinson (size does not matter - the nature of celtic bead-making sites in ornaments from the past: bead studies after Beck, Bead Study Trust 2003) berichtet über die Siedlung Le Patural in Frankreich mit einer seiner Aussage nach sehr intensiven Besiedlung um 250-80 v.Chr. Die Fundumstände sprechen nach seinen Ansichten für eine Glasverarbeitende Industrie in Le Patural, besonders spricht hierfür das vorhandene Rohglas, Glasreste und die fertigen Produkte die sich in ihrer chemischen Zusammensetzung gleichen.

M. Tempelmann-Maczynska verwies darauf das ein Glasperlen auch in eine Glas produzierenden Werkstätten als auch in Werkstätten hergestellt worden sein könnten, die Glasgefäße hergestellt haben.

Somit ergeben sich für die römische Kaiserzeit folgende Orte an denen Glasperlen hergestellt worden sein könnten:

Syrien mit den Hauptzentren Sidon, Tyros und wahrscheinlich auch Antiochia, Phönizien und Palästina.

In Alexandria sollen Mosaikperlen hergestellt worden sein, die Beweise fehlen jedoch.

Um Christi Geburt beginnt nördlich von Mailand die Tätigkeit italienischer Werkstätten. In Gallien wurde in Lyon, im Borbonnais und Pointu, der Vendee, in den Argonnen (hier wurden Mosaikwürfel und Perlen hergestellt), in der Eifel und an der unteren Loire tätig Glas produziert und verarbeitet.

Weitere Produktionsstätten für Glas sind Trier, Köln und Andernach.

Eine reine reine Glasperlenwerkstatt ist im Vicus des Militärlagers von Tibiscum in der Provinz Dacia identifiziert.

Hier wurden vom 1. bis 3. Jhr.n.Chr. Glasperlen hergestellt. (Doina Bene in Perlen - Internationales Perlensymposium in Mannheim 1994,S. 279-292)

In" Die Glasfunde von Hatihabu, Bericht über die Ausgrabungen in Haithabu Nr 32" (P. Steppuhn) werden die folgende Orte als Glas verarbeitende Werkstätten bzw. Werkstätten in denen die Verarbeitung von Glas vermutet wird genannt. Die Glasverarbeitung gilt auch als nachgewiesen, wenn in unmittelbare Nähe eine Werkstatt Material zur Perlenherstellung gefunden worden ist.

| | |
|------------------------|--|
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Brough of Birsay, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 6. bis 10. Jhr.n.Chr. | Mote of Mark , Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Movilla, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 7. bis 10. Jhr.n.Chr. | Lagore Crannog, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 0 1. Jhr.n.Chr. | Dublin, Glasherstellung gem. Steppuhn vermutet, andere Literaturquellen belegen eine Glasverarbeitung |

| | |
|-----------------------|--|
| 7. bis 9. Jhr.n.Chr. | Ballinderry 2 Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 11. Jhr.n.Chr. | Carraig Aille, Glasverarbeitung vermutet |
| 6. bis 10. Jhr.n.Chr. | Dinas Powys, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 7. bis 9. Jhr.n.Chr. | Jarrow, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 7. bis 9. Jhr.n.Chr. | Dinas Powys, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 7. bis 9. Jhr.n.Chr. | Monkwearmouth, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 9. Jhr.n.Chr. | Withby, Glasverarbeitung vermutet |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | York, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. Jhr.n.Chr. | Repton, Glasverarbeitung vermutet |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Lincoln, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 10. n.Chr. | Gloucester, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Glastonbury, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Southampton, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Kaupang, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Birka, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 6. bis 10. Jhr.n.Chr. | Helgö, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Paviken, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 10. Jhr.n.Chr. | Stanga ,Glasverarbeitung vermutet |
| 8. Jhr.n.Chr. | Ahus, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 9. Jhr.n.Chr. | Ribe, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Wierum Schoun, Glasverarbeitung vermutet |
| 7. bis 9. Jhr.n.Chr. | Dorestad, Glasverarbeitung vermutet |

| | |
|------------------------|--|
| 5. bis 12. Jhr.n.Chr. | Macquenoise, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 14. Jhr.n.Chr. | Schuby, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 11. Jhr.n.Chr. | Haithabu, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 9. Jhr.n.Chr. | Paderborn, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 3. bis 12. Jhr.n.Chr. | Kordel, Glasverarbeitung vermutet, Zeitraum ungewiß |
| 8. bis 9. Jhr.n.Chr. | Augsburg, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 10. Jhr.n.Chr. | Ralswiek, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 9. Jhr.n.Chr. | Rostock, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 10. bis 11. Jhr.n.Chr. | Gehmkow, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 11. Jhr.n.Chr. | Schwedt, Glasverarbeitung vermutet |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Prietz, Glasverarbeitung vermutet |
| 9. bis 12. Jhr.n.Chr. | Binnewitz, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 12. Jhr.n.Chr. | Wolin, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 12. Jhr.n.Chr. | Szczecin, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 10. bis 11. Jhr.n.Chr. | Gdansk, Glasverarbeitung vermutet |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Stare Mesto, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis 10. Jhr.n.Chr. | Mikulcie, Glasverarbeitung vermutet |
| 8. bis 11. Jhr.n.Chr. | Nitra, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 9. bis. 10. Jhr.n.Chr. | Sal'a, Glasverarbeitung vermutet |
| 7. bis 8. Jhr.n.Chr | Torcello, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. Jhr.n.Chr. | Ravenna, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 11. Jhr.n.Chr. | Staraja Ladoga, Glasverarbeitung nachgewiesen |
| 8. bis 14. Jhr.n.Chr. | Styrmen, Glasverarbeitung nachgewiesen |

9. bis 10. Jhr.n.Chr.

Pliska, Glasverarbeitung
vermutet

9. bis 10. Jhr.n.Chr.

Preslav, Glasverarbeitung
nachgewiesen

@ Torben Barthelmie, 2003 - 2017